

25. Konzert «sonntags 5nach5»
Kulturprojekt der Pfarrei St. Sebastian Rebstein

Diakonie der Schönheit

Lyrik des Barock



Madeleine Carruzzo (Geige) und
Alexander Seidel (Cembalo und Orgel)

spielen Musik von G.F. Händel, J.S. Bach, N. Bruhns,
A. Vivaldi und D. Buxtehude

Sonntag, 5. Mai 2024, 17:05
Katholische Kirche Rebstein

Die Schönheit der Musik ist Begegnung mit der
Schönheit Gottes. «Lasst die Menschen träumen,
damit sie nach einem Leben in Fülle streben!»

Papst Franziskus, Februar 2024

Eintritt frei- Kollekte

DIAKONIE DER SCHÖNHEIT

"Schönheit kann in jedem Menschen das Universelle berühren - vor allem den Durst nach Gott – und dabei die Grenzen von Sprache und Kultur überschreiten", so sprach der Heilige Vater im Februar diesen Jahres anlässlich einer Audienz. „Unsere Menschheit wird durch Gewalt aller Art, durch Kriege und soziale Krisen erschüttert. In diesem Zusammenhang brauchen wir Männer und Frauen, die in der Lage sind, uns von einer anderen Welt, einer schönen Welt, träumen zu lassen. Lasst die Menschen träumen, damit sie nach einem Leben in Fülle streben! (...) Die Kultur der Schönheit setzt uns immer in Bewegung. Es ist die Begegnung mit der Schönheit Gottes und ermöglicht uns einen Neubeginn, einen Neuanfang auf dem Weg zu menschlicheren und brüderlicheren Gesellschaften“ (*Vatican News, 15.02.2024*).

Dem Pfarreirat Rebstein ist es gelungen, ein kammermusikalisches Duo mit der Garantie für Traumhaftes zu verpflichten. 'Lyrik des Barocks' nennen sie ihr Programm mit Musik von G.F. Händel, J.S. Bach, N. Bruhns, A. Vivaldi und D. Buxtehude. Sie werden es verstehen, einen unwiderstehlichen Duft der Harmonie in der Rebsteiner Kirche zu kreieren.

Madeleine Carruzzo (Violine), aufgewachsen im Wallis, war die erste Schweizerin und die erste Frau (!), die bei den Berliner Philharmonikern durch Herbert von Karajan 1982 ins Orchester aufgenommen wurde und dort in der ersten Geige bis 2023 eine feste Stütze war. Sie spielte unter Dirigenten wie Herbert von Karajan, Claudio Abbado, Sir Simon Rattle u.v.a in diesem Orchester, welches zu den berühmtesten europäischen Orchestern gehört.

Alexander Seidel (Cembalo und Orgel) ist im Rheintal als erfolgreicher musikalischer Leiter des Rheintaler Bach-Chores bestens bekannt, seit 2003 liegt sein beruflicher Schwerpunkt in der Schweiz. Er leitet vier hochstehende Konzertchöre und Orchester und genießt auch als Countertenor, Organist und Cembalist internationales Ansehen. Er lebt und arbeitet als Kirchenmusiker in Pfäffikon SZ.